

Kinder erfinden Klänge

Experimentierfreudig | Im Rahmen von Workshops sollten Musikschüler einen spielerischen und vergnüglichen Zugang zur Musik des 20. und 21. Jahrhunderts finden.

Von Otto Havelka

BRUCK | Die Hände reiben, auf Schachteln klopfen, mit den Füßen stampfen – es gibt unendlich viele Möglichkeiten, Klänge und Geräusche zu erzeugen. Diese Erfahrung machte auch ein Dutzend junger Schüler der Musikschulen Bruck und Zwölfaxing, die vergangene Woche im Rahmen des Minifestivals „Klang und Farbe“ an einem Workshop über das (Er)finden von Klängen teilnahmen.

„Unser Ziel ist, Kinder und Jugendliche an die Musik des 20. und 21. Jahrhunderts heranzuführen“, erklärt die Obfrau des Vereins „MusikNetz“, Kathrin Hui Gregorovic. Mit dem Konzept für das Minifestival „Klang und Farbe“ belegte sie beim Brucker Kulturpreis vergangenes Jahr den 2. Platz.

Geleitet wurde das muntere Experimentieren mit Klängen und Tönen von einer anerkannten Fachfrau: Manon-Liu Win-

ter, Universitätsdozentin an der Universität für Musik und Darstellende Kunst in Wien und Komponistin zeitgenössischer Musik, hat sich auch lange mit kunstpädagogischen Zugangsmöglichkeiten zur Neuen Musik beschäftigt. „Ich bin beeindruckt, mit wie viel Engagement und mit welcher Offenheit die Kinder bei den Workshops mitgemacht haben“, schwärmt sie.

Vergangenen Sonntag durften die Kids im Brucker Stadttheater präsentieren, was sie in den Workshops gemacht haben: Musikimprovisation zu Bildern von Sonnenaufgängen, Nebel und Sternenhimmel (die sie zuvor selbst gemalt haben) oder auch ein „Orchesterstück“, bei dem jeder Schüler drei Instrumentenblöcke selbst dirigieren durfte.

„Musik ist nicht mehr rauschfrei“, sagt Winter, „Kinder gehen damit sehr unbefangen um und es macht ihnen daher auch Spaß.“



Die Musikschulleiterinnen Serafia Myriknopoulou (Bruck) und Martina Raak (Zwölfaxing), „MusikNetz“-Obfrau Kathrin Hui Gregorovic und Workshopleiterin Manon-Liu Winter waren stolz auf ihre Schüler. *Foto: Havelka*

Festival Klang & Farbe

○ Am 11. Oktober findet um 19.30 Uhr im Stadttheater ein Konzert unter dem Titel „Musik und Malerei“ statt. Auf dem Programm stehen unter anderem Werke von John Cage und Philip Glass. Kartenvorverkauf (13 Euro) bei

Sparkasse Bruck und Buchhandlung Riegler. Abendkasse: 15 Euro.

○ Am Sonntag, den 13. Oktober werden um 16 Uhr im Wienerturm die Bilder des Festivals ausgestellt. Eintritt ist frei.